



GRÄFLICHE KLINIKEN
MORITZ KLINIK

EINLADUNG ZUR
27. SOZIALARBEITERTAGUNG

VERANSTALTUNGSADRESSE

Moritz Klinik Bad Klosterlausnitz
Hermann-Sachse-Straße 46
07639 Bad Klosterlausnitz
zentrale@moritz-klinik.de
www.moritz-klinik.de

ANSPRECHPARTNER

Iris Pfeiffer
Dipl.-Sozialarbeiterin (FH)
Tel.: 03 66 01.49-482
Fax: 03 66 01.49-489
iris.pfeiffer@moritz-klinik.de

Sandra Schütt
B.A. Sozialarbeiterin (FH)
Tel.: 03 66 01.49-481
Fax.: 03 66 01.49-489
sandra.schuett@moritz-klinik.de

Um Rückantwort bis spätestens zum 10. Mai 2019
wird gebeten (siehe Antwortfax).

WWW.MORITZ-KLINIK.DE



Mit dem PKW

Aus Norden und Süden kommend fahren Sie von der A9 ab an der Ausfahrt Bad Klosterlausnitz. Aus Osten und Westen kommend fahren Sie die A4 bis zum Hermsdorfer Kreuz und dort auf die A9 Richtung Berlin. Ausfahrt Bad Klosterlausnitz. Danach im Kreisverkehr Richtung „Kurzentrum“. Circa 2 km dem Straßenverlauf folgen. Nach dem Ortseingang biegen Sie hinter der Fußgängerampel in die erste Straße auf der linken Seite ein.

Mit der Bahn

Der Bahnhof Hermsdorf-Klosterlausnitz ist 2 km von der Klinik entfernt. Wenn Sie Ihre Ankunftszeit am Tag vor Ihrer Anreise bekannt geben, holt Sie unser Fahrer gerne vom Bahnhof ab.



MORITZ KLINIK
BAD KLOSTERLAUSNITZ

Rehabilitations-Fachklinik für Neurologie und Orthopädie/Traumatologie
Rehazentrum für Brandverletzte

Hermann-Sachse-Straße 46 • 07639 Bad Klosterlausnitz
Tel.: 03 66 01.49-0 • Fax: 03 66 01.49-100
zentrale@moritz-klinik.de

ZIELORIENTIERTE REHABILITATION

Teilhabe im Alltag und Arbeitsleben
durch individuelle, ICF orientierte Reha-Planung

20. Mai 2019



Sehr geehrte Damen und Herren,

gesundheitsbezogene Soziale Arbeit ist täglich mit den Folgen gesundheitlicher Belastungen beschäftigt. Die Themen „Gesundheit“ und „Krankheit“ werden vor dem Hintergrund des demografischen Wandels immer wichtiger.

Die Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit (ICF) der Weltgesundheitsorganisation (WHO) ermöglicht eine Beschreibung von Krankheitsauswirkungen. Dabei werden nicht nur Schädigungen des Körpers und Beeinträchtigung der Funktionen, sondern auch daraus resultierende Auswirkungen auf persönliche Aktivitäten und das Eingebundensein in das gesellschaftliche Leben (z.B. Erwerbsleben, Bildung, Selbstversorgung) betrachtet. Behinderungen werden immer im Zusammenhang mit den biografischen, sozialen, kulturellen und materiellen Lebensbedingen gesehen.

Die Teilhabe ist dabei von zentraler Bedeutung.

Wir haben uns deshalb bei der Auswahl der Themen an diesem ICF-Konzept orientiert.

Die diesjährige Tagung spannt den Bogen von der ICF-orientierten Rehabilitation, Strukturvorgaben in der Rehabilitation über Teilhabe am Arbeitsleben bis hin zu alltagsrelevantem Training zur Erhaltung der Selbständigkeit.

Die steigenden Anforderungen im Beruf und die Zunahme chronischer Erkrankungen lassen viele Menschen daran zweifeln, dass sie bis ins Rentenalter berufstätig sein können. Auch und besonders die Berufsgruppen in den sozialen Berufen, in der Pflege und Betreuung sind davon betroffen. Deshalb ist es uns sehr wichtig, Ihnen die Möglichkeiten von Prävention und Gesundheitsförderung der DRV nahe zu bringen.

Die Sozialarbeiterinnen der Moritz Klinik laden Sie recht herzlich zur 27. Sozialarbeitertagung am 20. Mai 2019 nach Bad Klosterlausnitz ein.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und wünschen eine gute Anreise.

Bitte beachten Sie die begrenzte Parkplatzsituation und nutzen Sie den Waldparkplatz am Ortseingang – 6 Minuten Fußweg zur Klinik!

Iris Pfeiffer
Dipl.-Sozialarb.(FH)

Sandra Schütt
B.A. Sozialarb.(FH)

Peggy Wenzel
Dipl.-Sozialarb. (FH)

- 08.30 Uhr **Anmeldung**
- 09.00 Uhr **Begrüßung** durch den Sozialdienst
Iris Pfeiffer
- 09.15 Uhr **Grußworte** durch Geschäftsführer
Christoph Essmann
- 09.45 Uhr **ICF-orientierte Zieldefinition in der Rehabilitation polytraumatisierter Patienten**
Dr. Hans Ziegenthaler
- 10.30 Uhr **Können Strukturvorgaben eine Rehabilitation beeinflussen?**
Prof. Farsin Hamzei
- 11.00 Uhr **Kaffeepause**
- 11.15 Uhr **Berufsförderung lohnt sich!**
Durch Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (LTA) wieder fit für den Job
Andre Remlinger
- 12.00 Uhr **Alltagsrelevantes Funktionstraining**
Ein Beitrag zur Erhaltung der Selbstständigkeit und Teilhabe
Dagmar Lacheim
- 13.00 Uhr **Mittagspause**
- 14.00 Uhr **Aktiv bis ins Rentenalter?**
Möglichkeiten der Reha-Nachsorge, Prävention und Gesundheitsförderung
Dr. Kerstin Erler
- 14.45 Uhr **Neue Therapiebereiche der Moritz Klinik**
Hausführung
- 15.30 Uhr **Abschlussrunde und Auswertung der Veranstaltung**

Dr. Erler, Kerstin
Leitende Sporttherapeutin
Ambulantes Reha Zentrum Jena

Essmann, Christoph
Geschäftsführer
Moritz Klinik Bad Klosterlausnitz

Prof. Hamzei, Farsin
Chefarzt Neurologie
Moritz Klinik Bad Klosterlausnitz

Lacheim, Dagmar
Leitende Ergotherapeutin
Moritz Klinik Bad Klosterlausnitz

Remlinger, Andre
Reha – Berater
DRV Bund

Dr. Ziegenthaler, Hans
Chefarzt Reha-Zentrum für Brandverletzte
Moritz Klinik Bad Klosterlausnitz

